

Universitäres Chor-Programm "Für mein Volk wird der Geist singen"

*Von Ana Patricia Carbajal Córdova, Musikerzieherin,
Chorleiterin und Kulturförderin*

In der Nationalen Autonomen Universität von Mexiko, eine der ältesten in Amerika, haben wir ein Motto, das uns ausweist, "Für mein Volk wird der Geist singen", es stammt von José Vasconcelos, der Rektor im Jahr 1920 war. Dieses Motto zeigt die humanistische Berufung, mit der unser größtes Studiengebäude konzipiert wurde. Heute, nach einem langen Weg, nehmen die, die Teil des universitären Chor-Programms sind, diesen Satz wieder auf: "Für mein Volk wird der Geist singen".

Wie in allen Geschichten muss die Zeit rennen, um Entwicklung und Wachstum anzustoßen. Die Schaffung von Chören in der UNAM begann 1964 und dauerte ungefähr acht Jahre aufgrund des Fehlens von Interesse an der Fortsetzung des Projekts. Glücklicherweise wurde im Jahr 1997 diese Initiative wieder aufgenommen und die Chöre, die es isoliert in der Universität gab, wurden eingeladen, Teil dieses neuen Programms zu werden.

Die Aufgabe, die Behörden verschiedener Schulen und Hochschulen zu informieren und zu überzeugen bezüglich der Bereicherung, die diese Aktivität in der Ausbildung von Studenten bedeutet, ist immer noch mühsam. Obwohl viel geforscht und geschrieben wurde über die Vorzüge der Ausübung von Musik im allgemeinen und des Chorgesangs im Besonderen, denken die meisten Autoritäten in den akademischen Bereichen, dass es keine Zeit für solche Aktivitäten gibt, und wir spüren weiterhin den Widerstand, der die Unwissenheit begünstigt bezüglich der vielfältigen Vorteile, die die Chorpraxis für

die menschliche Bildung bringt, die außerdem nur geringe wirtschaftliche Kosten verursacht, wenn wir bedenken, dass wir nur eine gut ausgebildete Person vor der Gruppe benötigen, damit diese zu funktionieren beginnt.

Die Universitätschöre sind Orte, wo die Schüler lernen, die Welt in einer vollständigeren, vielfältigeren und integrativeren Art und Weise zu sehen. Dank ihnen können sie Perspektiven einnehmen, die ihnen erlauben, als Individuen reicher zu werden. Das sinnliche und emotionale Leben des Menschen erfordert auch Schulung und Ausbildung, nicht nur zum eigenen Vorteil, sondern auch dem der Gesellschaft, in der er lebt. Die Musik, die eine prä-verbale und emotionale Sprache ist, trägt zur Ausbildung dieser Empfindlichkeit bei den Menschen bei, was von großer Wichtigkeit ist beim Aufbau eines gesunden Lebensstils. Ich denke immer noch, dass dies keine Sache ist, die ausschließlich mit der Wirtschaft zu tun hat. Leider muss ich beobachten, dass es zusammenhängt mit Armut und Unwissenheit. Es kostet Kraft, das Unberührbare zu schätzen. Das Streben nach wirtschaftlichem Wohlstand ist ein Rennen ohne Ende, bei dem wir leicht vergessen, dass das Gemeinwohl uns alle aufbaut und einschließt.

Daher ist das universitäre Chor-Programm etwas Wertvolles, das wir auch weiterhin pflegen und fördern müssen, schließlich haben wir mehr als 17 Jahre daran gearbeitet, und jeder Tag gehört dieses Programm innerhalb der UNAM mehr dazu.

Die Mission des Kulturministeriums, von dem die allgemeine Musikdirektion direkt abhängt, sagt:

“Die Schaffung in den verschiedenen Bereichen der Kunst fördern und den kulturellen und künstlerischen Ausdruck in all seinen Gattungen verbreiten, ebenso wie die wissenschaftlichen, technischen und humanistischen Kenntnisse, die an der Universität entwickelt werden, um die Ausbildung der Schüler zu bereichern, so vollständig wie möglich die ganze mexikanische Gesellschaft zu bereichern und die

nationale Identität zu stärken”.

*[[Http://www.cultura.unam.mx/secciones/Qui%C3%A9nesSomos](http://www.cultura.unam.mx/secciones/Qui%C3%A9nesSomos)]
abgerufen am 10. August 2015.*

Ich hatte die Ehre, das universitäre Chor-Programms seit 2002 zu koordinieren, und dank dieser Gelegenheit konnte ich ein Team aus Musikern zu koordinieren, die die Aufgabe hatten, zu lehren und mit ihren Chören zu arbeiten, um die Kreativität zu fördern, die Emotion zu kultivieren beim Vereinen verschiedener Willen und Räume zu schaffen, die Identität stiften. Im Team des universitären Chor-Programms teilen und fördern wir wichtige Werte, um mit anderen in Frieden zusammenzuleben und mit ihnen etwas aufzubauen.

In einem Mexiko voller Kontraste, welches extreme und schwierige Situationen durchlebt, muss eine Einrichtung wie das universitäre Chor-Programm umfassend genutzt werden. Unsere jungen Leute brauchen Ausdrucksräume, die ihnen erlauben, mit anderen zu kommunizieren und auszusteigen aus der alles aufsaugenden Cyber-Welt, den Drogen, dem Alkohol und dem Gefühl der Leere angesichts einer Welt, die sich ihnen als sehr feindlich darstellen kann, wenn wir ihnen keine Alternativen aufzeigen.

Das universitäre Chor-Programm verwandelt Leben und fördert den Respekt, den die qualitative Chorpraxis verdient, so einfach sie auch sein mag. Unsere Arbeit besteht darin, den Teilnehmern der Chöre die Schönheit einer einfachen Melodie zu zeigen, die angemessen in der Gruppe intoniert wurde. Wir lassen sie teilhaben an einer Erfahrung, mit anderen mitzuschwingen und erreichen, dass diese kollektive Energie bis zu einem Publikum gelangt, das jedes Mal größer ist, so dass wir auf diese Weise auch das Erzeugen von Öffentlichkeit begünstigen.

Es ist keine einfache Aufgabe zu erreichen, dass sich Menschen dafür interessieren, zu einem Chor zu gehören. Diese Aktivität

ist für die Mehrheit der Bevölkerung so gut wie unbekannt. Die Choraktivität zu fördern, zu veröffentlichen und zu verbreiten stellte einen Großteil meiner Arbeit dar, nicht nur vor dem Chorprogramm, sondern seit über 25 Jahren mit Voce in Tempore A, einer Vereinigung, die vor allem zu diesem Zweck geschaffen worden ist.



Das universitäre Chor-Programm bedient nun dreizehn Chöre mit ungefähr 350 Chorsängern, und es kann jeder der Universitätsgemeinschaft dem Chor seiner Wahl beitreten, und

wir haben sogar Raum für externe Personen, die teilnehmen möchten und sich den Probebedingungen anpassen. Im Chor nehmen Studenten, Lehrer, Verwaltungspersonal sowie Absolventen der Postgraduiertenschule oder des offenen Systems teil. Das Angebot ist sehr breit, und wenn wir in Betracht ziehen, dass die Zahl der für den 2014/2015er Zyklus registrierten Schüler 342.542 betrug, können wir sagen, dass wir noch viel Arbeit vor uns haben.

Die Chöre, die derzeit existieren, sind die der Fakultät für Naturwissenschaften – Leiter Eduardo Hernandez; Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften – Leiter Rodrigo Castañeda; Fakultät für Rechnungswesen und Verwaltung – Leiter Edgar Domínguez; Juristische Fakultät – Leiter Gabriela Diaz und Ivet Guillén; Philosophische Fakultät – Leiter Enrique Galindo; Fakultät für Ingenieurwissenschaften – Leiter Oscar Herrera; Nationale Schule für Sozialarbeit – Leiterin Claudia Salgado; Fakultät für Höhere Studien Acatlán – Leiter Raúl Vázquez; Fakultät für Höhere Studien Aragón – Leiter Arturo Salvadores; Fakultät für Höhere Studien Iztacala – Leiter Luis A. Manzano; Fakultät für Höhere Studien Zaragoza – Leiter Arturo Retter und “Stimmen des CELE” (Lernzentrum für Fremdsprachen) mit der Leiterin Gabriela Franco. Demnächst werden wir auch den Chor der Fakultät für Höhere Studien

Cuautitlán gründen.

Allgemein proben die Chöre vier bis sechs Stunden in der Woche. Das Programm verfügt über Meister der Gesangstechnik, die die Leiter beraten und mit den Chören arbeiten. Wir verfügen auch über zwei Pianisten, die die Chöre betreuen und die Werke begleiten, die verstärkt geübt werden müssen oder die ursprünglich für Chor und Klavier geschrieben wurden.

Die Chöre, abhängig von ihrem musikalischen Niveau, bieten Konzerte an ihren Entstehungsorten an und nehmen an Aufführungen außerhalb der Universität teil. Jedes Semester werden Treffen organisiert, um mit allen Mitgliedern an verschiedenen Universitätsstandorten zu arbeiten, mit dem Bestreben, dass sich die Chorsänger untereinander hören, sich kennenlernen und diese Aktivität verbreiten.

Ich hatte das Privileg, die Unterstützung der großen Chorleiter zu erhalten, die die Mystik der Arbeit des universitären Chor-Programms teilen und die kommen, um mit Chorsängern und -leitern zu arbeiten.

Meine Arbeit als Koordinatorin besteht darin, die Chöre, die Leiter und Meister zu organisieren und zu koordinieren; zu sprechen mit den Führungskräften der Schulen und Fakultäten, damit sie das Wachstum der Chorgruppen ermöglichen und unterstützen; die Fortschritte des Programms vor der Leitung des Kulturministeriums zu zeigen und zu begründen, damit der zugewiesene Haushalt weiter wächst und vor allem damit diese Aktivität weiterhin besteht innerhalb der UNAM. Schließlich hat das universitäre Chor-Programm es geschafft, einen besonderen Platz einzunehmen dank der Tatsache, dass es eine Aktivität des Kulturministeriums ist, die direkt die universitäre Gemeinschaft betreut.

Ich bin glücklich, für dieses Programm arbeiten zu können und wünsche mir, durch diesen Artikel die Verbindung des universitären Chor-Programms mit Persönlichkeiten und

Institutionen zu teilen, die daran interessiert sind, ähnliche Erfahrungen zu teilen. Wir haben noch viel zu lernen und einen langen Weg zu gehen. Die Musik ist ein Mittel dafür.

Wir arbeiten weiter daran, dass in der Nationalen Autonomen Universität von Mexiko die Gemeinschaft ihre Stimmen vereinigen kann, sich würdig macht durch die Kunst und schöpferische Räume fördert, in denen man die Großzügigkeit und den Geist des Wachstums übt und man die Freundschaft kultiviert in Ausdrucksräumen, die ihre Spur hinterlassen bei denen, die leben, die zuhören und natürlich in unserer ganzen Gesellschaft. Wir können der großen Verantwortung nicht ausweichen, uns in der Chormusik zu engagieren und in dem, was sie für die menschliche Bildung bedeutet.

Ana Patricia Carbajal Córdova, Musikerzieherin, Chorleiterin und Kulturförderin. 1989 gründet sie das Ensemble Coral Voce in Tempore mit dem Ziel, einen künstlerischen Raum für die Begeisterten des Chorgesangs zu schaffen, später gründet sie die bürgerliche Gesellschaft mit demselben Namen, um die Chormusik zu fördern, zu verbreiten und zu professionalisieren. Sie ist Leiterin des Radioprogramms Música EnCantada, das seit 17 Jahren ausgestrahlt wird. Sie hat verschiedene Festivals organisiert sowie Treffen, Workshops und Aktivitäten, um das Wachstum der Chorbewegung in Mexiko voranzubringen, sie hat in zahlreichen Radio- und Fernsehprogrammen teilgenommen und Auszeichnungen, Preise und nationale und internationale Stipendien erhalten. Sie hat mit dem englischen Komponisten John Rutter, der New York Choral Society und anerkannten internationalen Chorleitern zusammengearbeitet. Email: voceintempore@yahoo.com

Übersetzt aus dem Spanischen von Albrecht Barth, Deutschland